



## Newsletter Nr. 2 06/23

### Liebes Netzwerk

Wir freuen uns, dass wir weitere Mitglieder gewinnen konnten und dadurch die Expertise innerhalb des Netzwerkes weiter wächst. Der Austausch unter den Kollegen und somit auch unter den Häusern ist dadurch wahnsinnig lebhaft und konstruktiv. Neben der Diskussion von alltäglichen Herausforderungen wird, gerade in Bezug auf die Problematik der Verfügbarkeiten von ECMO Systemen, das Netzwerk zu einem hilfreichen Instrument, um sich untereinander auszutauschen und zu unterstützen.

Des Weiteren werden innerhalb des Netzwerkes immer wieder mögliche „best practice“-Erfahrungen zusammengetragen, wie zum Beispiel die Fixierung von Kanülen oder auch Sonderfälle, wie man z.B. am besten zwei retrograde Reperfusionsskanülen mit einer arteriellen Kanüle verbindet. Gerne nehmen wir unter [ecmonetzwerk@gmail.com](mailto:ecmonetzwerk@gmail.com) weitere gute Ideen entgegen, die wir in Zukunft dann auch im Newsletter veröffentlichen könnten, damit alle Kollegen davon profitieren.

Die im letzten gemeinsamen Treffen besprochene Projekte: Entwicklung eines Kompetenzkataloges für Pflegekräfte, eine Übersicht zur Versorgung von wach-ECMO Patienten, eine mögliche Datenbank für kritische Zwischenfälle und die Weiterentwicklung des Newsletters laufen in den Arbeitsgruppen im Hintergrund weiter und wir hoffen, in naher Zukunft schon mal einen Teil davon präsentieren zu können.

Aktuell versuchen wir, unser Netzwerk auch über die Grenzen Deutschlands hinaus zu präsentieren und stehen momentan in Kontakt mit der internationalen Gesellschaft der ELSO (Extracorporeal life support organisation). Seitens der EuroELSO gibt es, gerade im Bereich der Pflege und der therapeutischen Berufe, den Wunsch nach mehr Unterstützern. In wie weit wir dort tätig werden können, wird sich noch zeigen.

Wir freuen uns jetzt erstmal auf die Jahrestagung der DGIIN in Berlin und hoffen, viele von euch dort zu sehen. Sprecht uns gerne an!

Gruß

Tobias Witter und Tobias Ochmann

Sprecher ECMO Netzwerk Nord

## **Strukturelle Voraussetzungen zur Durchführung von ECMO/ECLS-Therapien**

Spricht man über die Durchführung von extrakorporalen Organersatzverfahren werden häufig lediglich medizinisch erhebbare Parameter zur Stellung einer Indikation oder Kontraindikation erhoben.

Außerhalb dieser Parameter sollten jedoch auch einige strukturelle Voraussetzungen gegeben sein. So empfiehlt die S3- Leitlinie „Einsatz der extrakorporalen Zirkulation (ECLS / ECMO) bei Herz- und Kreislaufversagen“, die von der DGHTG angemeldet wurde, unter anderem, dass eine ECLS- Therapie von einem erfahrenen multiprofessionellen Team und bestenfalls in einem Zentrum mit entsprechender Expertise erfolgen soll (vgl. DGHTG 2020, S.36). Außerdem wird in derselben Leitlinie die Existenz einer schriftlich fixierten standardisierten Vorgehensweise und eine entsprechende strukturelle Ausstattung gefordert (vgl. DGHTG 2020, S. 36f). Im weiteren Verlauf werden materielle Mindestanforderungen für die Implantierung einer ECLS benannt. Ebenso wird auf die multiprofessionelle Qualifikation im behandelnden Team eingegangen und es werden Qualifikationskriterien sowie ein mögliches Schulungsprogramm für Pflegekräfte festgelegt. Eine Pflegekraft, die ECLS- Patienten betreut, soll eine eintägige Schulung erhalten, in der u.a. die Indikationen zur ECLS, verschiedene Arten mechanischer Kreislaufunterstützung, Risiken und Komplikationen und Kenntnisse zum Monitoring thematisiert werden.

Auch die Möglichkeit einer 1:1- Versorgung soll gewährleistet sein (vgl. DGHTG 2020, S. 37ff). Das extrakorporale System soll mindestens einmal täglich durch eine geschulte Pflegekraft oder einen Kardiotechniker geprüft werden (vgl. DGHTG 2020, S. 47f).

In der S3 Leitlinie „Invasive Beatmung und Einsatz extrakorporaler Verfahren bei akuter respiratorischer Insuffizienz“ werden weitere Anforderungen an den Standort benannt. So soll eine aufwandsadaptierte 1:1-Betreuung jederzeit möglich sein, sowohl das Laborzentrum als auch das CT und die Blutbank müssen einen 24- Dienst nachweisen. Im Notfall soll ein ärztlicher Kollege aus der Gefäß-, Thorax -oder Abdominalchirurgie sofort verfügbar sein. Bronchoskopie, Echokardiographie als auch Dopplersonographien und Nierenersatzverfahren sollen auf der Intensivstation verfügbar sein. Die Versorgungsmöglichkeit von ARDS- Patienten soll rund um die Uhr gewährleistet sein und eine Qualitätskontrolle soll erfolgen (Müller & Laudi, 2017, S. 199f)

Sowohl die Leitlinie zum Thema ECLS als auch die Leitlinie zum Thema ECMO fordern die Durchführung von mindestens 20 Verfahren pro Jahr (vgl. DGHTG 2020, S. 52; Müller & Laudi 2017, S. 198) als auch das Vorhandensein eines qualifizierten Fortbildungsprogrammes (vgl. DGHTG 2020, S 47; Müller & Laudi 2017, S.199).

Die ELSO hat im Jahr 2021 ihre Leitlinie zum Thema „ECMO bei COVID-19“ veröffentlicht. In dieser wird auf die Kontraindikationsstellung bezüglich der Kapazitäten und Ressourcen im Gesundheitssystem eingegangen. Ist nun eine Indikation zur ECMO- Therapie gestellt, sollen also die Auslastung der Intensivstation und die personellen Ressourcen geprüft werden (vgl. Badoulak et al. 2021).

Anfang des Jahres 2023 wurde die grundlegende Reform der Krankenhausvergütung veröffentlicht. Die Regierungskommission schlägt in dieser Reform u.a. vor, dass die Versorgung von ECMO- Patienten nur noch in Kliniken der Maximalversorgung stattfinden soll. Dies sind üblicherweise Universitätskliniken oder Kliniken mit einem ähnlichen Versorgungsspektrum (vgl. Bundesgesundheitsministerium 2022, S. 16). Diese Strategie kann und wird Thema vieler Diskussionen werden. Eure Meinung interessiert uns. Teilt sie doch gerne unter der oben genannten E-Mail Adresse mit.

## Termine

### **54. Gemeinsame Jahrestagung DGIIN/ÖGIAIN 2023**

14.-16.06.2023, Berlin

Bei dieser Tagung werden die Netzwerkmitglieder Nadine Weeverink, Timm Daron und Tobias Wittler einen Programmpunkt zum Thema „Pfleger bei ECMO“ gestalten. Terminiert ist dies für Freitag, 16.06.2023 15.00- 16.30.

<https://2023.dgiin.de/>

### **ECMO Intensivpflege Symposium Pflege im Dialog**

28.09.2023 MHH Hannover

Bei dieser Veranstaltung wird Timm Daron einen Programmpunkt zum Thema Wach-ECMO beitragen.

<https://eveeno.com/ecmo-workshop>

### **23. Kongress der Deutschen Interdisziplinären Vereinigung für Intensiv- und Notfallmedizin**

29.11.-01.12.2023, Hamburg

<http://www.divi23.de/>

### **Euro ELSO Congress**

24.-27.04.2024 Krakau/ Polen

<https://euroelso-congress.com/>

## Diverses

Die ELSO bietet zum Informationsaustausch Whats-App-Gruppen an, in denen im internationalen Rahmen diskutiert und gearbeitet werden kann. Wer daran interessiert ist findet Zugang über

<https://www.else.org/elsowhatsappcommunities.aspx>

Des Weiteren veröffentlicht die ELSO in regelmäßigen Abständen einen eigenen Newsletter. Sowohl die aktuelle als auch vorangegangene Ausgaben sind online verfügbar.

<https://www.else.org/ecmo-resources/else-newsletters.aspx>

Allgemeine Kurzfortbildungen im Online-Format bietet die UKSH, Standort Kiel an. Hier werden allgemein ICU-relevante Themen betrachtet.

<https://mediaportal01.rz.uni-kiel.de/b/mey-swq-axq-abn>

Wir wünschen einen sonnenreichen und erholsamen Sommer, bleibt gesund!

Nadine Weeverink und Mathias Bieling für das ECMO Netzwerk Nord

## Literaturverzeichnis

- Badoulak, J., Antonini, M. V., Stead, C. M., Shekerdeman, L., Raman, L., Paden, M. L., . . . Brodie, D. (2021). *www.else.org*. Abgerufen am 20. Mai 2023 von [www.else.org: https://www.else.org/portals/0/files/pdf/extracorporeal\\_membrane\\_oxygenation\\_for\\_covid\\_19\\_3\\_covid.pdf](https://www.else.org/portals/0/files/pdf/extracorporeal_membrane_oxygenation_for_covid_19_3_covid.pdf)
- Bundesgesundheitsministerium. (6. Dezember 2022). Abgerufen am 27. Januar 2023 von [https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/Dateien/3\\_Downloads/K/Krankenhausreform/3te\\_Stellungnahme\\_Regierungskommission\\_Grundlegende\\_Reform\\_KH-Verguetung\\_6\\_Dez\\_2022\\_mit\\_Tab-anhang.pdf](https://www.bundesgesundheitsministerium.de/fileadmin/Dateien/3_Downloads/K/Krankenhausreform/3te_Stellungnahme_Regierungskommission_Grundlegende_Reform_KH-Verguetung_6_Dez_2022_mit_Tab-anhang.pdf)
- DGHTG. (8.. August 2020). Einsatz der extrakorporalen Zirkulation (ECLS / ECMO) bei Herz- und Kreislaufversagen. Abgerufen am 19. Mai 2023 von [www.awmf.org: https://register.awmf.org/de/leitlinien/detail/011-021](https://register.awmf.org/de/leitlinien/detail/011-021)
- Müller, T., & Laudi, S. (4. Dezember 2017). Invasive Beatmung und Einsatz extrakorporaler Verfahren bei akuter respiratorischer Insuffizienz. Abgerufen am 24. Mai 2023 von [www.awmf.org: https://register.awmf.org/assets/guidelines/001-021I\\_S3\\_Invasive\\_Beatmung\\_2017-12.pdf](https://register.awmf.org/assets/guidelines/001-021I_S3_Invasive_Beatmung_2017-12.pdf)